

Beschluss:

Der Antrag wurde in der Ratsversammlung am 03.07.2018 im Hinblick auf die geplante Überarbeitung der Geschäftsordnung zurückgestellt. Da eine Zurückstellung nur für längstens 6 Monate erfolgen kann, war der Antrag wieder auf die Tagesordnung zu nehmen.

Ratsherr Seib bringt den Antrag ein und begründet ihn.

In Bezug auf die Anmerkungen aus der Verwaltung betont er, dass das Softwarehaus beauftragt werden möge, eine Lösung zu entwickeln.

Ratsherr Andresen verweist auf die bevorstehende Überarbeitung der Geschäftsordnung und regt an, das Thema dabei zu diskutieren. Er beantragt eine erneute Zurückstellung.

Diesem Antrag auf Zurückstellung wird einstimmig zugestimmt.